

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Schrifttum (Auswahl)</i>		XXVII
Erster Teil		
Einführung	1	1
Erster Abschnitt		
Wichtige Begriffe	2	1
A. Steuer	2	1
B. Steuerarten	9	4
C. Steuergesetzgebungshoheit	12	7
D. Steuerertragshoheit	13	8
E. Steuerverwaltungshoheit	14	9
F. Steuersubjekt, Steuerschuldner, Steuerzahler, Steuerträger, Steuerdestinatär, Steuergläubiger	15	10
G. Steuerobjekt, Bemessungsgrundlage	22	12
H. Steuertarif, Steuersatz	24	12
Zweiter Abschnitt		
Merkmale des deutschen Steuersystems	30	16
A. Fehlen einer eigenständigen Unternehmensbesteuerung	30	16
B. Dependenzen und Interdependenzen	31	17
C. Anknüpfung an zivilrechtliche Wertungen	32	18
D. Wertungsabhängigkeit	34	19
E. Spezielle steuerliche Ungewissheit	37	21
Dritter Abschnitt		
Rechtsquellen	38	23
Zweiter Teil		
Die Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens	49	32
Erster Abschnitt		
Überblick über die Ertragsteuern und ihre Beziehungen zueinander	50	32

A. Gemeinsamkeiten	50	32
B. Unterschiede	51	33
C. Nebeneinander der drei Ertragsteuern	52	34
 Zweiter Abschnitt		
Einkommensteuer	53	35
A. Überblick	53	35
I. Allgemeine Charakterisierung	53	35
II. Ertragshoheit	57	38
III. Aufbau des Einkommensteuergesetzes	58	39
IV. Schema zur Ermittlung der Einkommensteuer	59	40
B. Persönliche Steuerpflicht (natürliche Personen)	62	44
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	63	44
II. Beschränkte Steuerpflicht	64	45
III. Beginn und Ende der Steuerpflicht	66	46
C. Sachliche Steuerpflicht (Summe der Einkünfte)	68	46
I. Einkommensbegriff des Einkommensteuergesetzes	68	46
1. Fehlen einer theoretischen Leitlinie	68	46
2. Einkunftserzielungsabsicht als Voraussetzung der Steuerbarkeit	72	49
II. Einkunftsarten	76	51
1. Bedeutung der richtigen Zuordnung der Einkünfte	76	51
2. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	88	54
a) Arten der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	88	54
b) Arten der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	89	55
c) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	90	55
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft	91	55
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb	92	56
a) Arten und Merkmale eines Gewerbebetriebs	92	56
b) Gewerbliche Einkünfte aus laufender Geschäftstätigkeit	96	59
c) Gewerbliche Einkünfte aus aperiodischen Geschäftsvorfällen	100	61
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus Gewerbebetrieb	103	65
4. Einkünfte aus selbständiger Arbeit	105	66
a) Arten der Einkünfte aus selbständiger Arbeit	105	66
b) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	106	67
c) Besonderheit bei den Einkünften aus selbständiger Arbeit	109	69
5. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	110	69
a) Kennzeichen einer nichtselbständigen Arbeit	110	69
b) Umfang der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	111	70

c) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb und den Einkünften aus selbständiger Arbeit	114	73
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit	115	73
6. Einkünfte aus Kapitalvermögen	124	78
a) Kennzeichen und Umfang der Einkünfte aus Kapitalvermögen	124	78
b) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	128	81
c) Besonderheiten bei den Einkünften aus Kapitalvermögen	130	81
7. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	141	90
a) Kennzeichen und Umfang der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	141	90
b) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb und zur Liebhaberei	143	91
c) Besonderheiten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung	145	93
8. Sonstige Einkünfte iSd § 22 EStG	146	94
a) Begriff der sonstigen Einkünfte	146	94
b) Umfang der sonstigen Einkünfte iSd § 22 EStG	147	94
c) Besonderheit bei den sonstigen Einkünften iSd § 22 EStG	156	99
9. Kriterien zur Abgrenzung zwischen den sieben Einkunftsarten	157	99
10. Nicht steuerbare Einkünfte	158	100
11. Bedeutung des § 24 EStG	159	101
12. Unterscheidung zwischen Haupt- und Nebeneinkunftsarten	160	101
III. Einkunftsermittlungsmethoden	164	103
1. Gemeinsame Prinzipien	164	103
2. Einteilung der Einkunftsarten nach der Art ihrer Ermittlung	168	105
3. Gewinnermittlungsmethoden	172	106
a) Betriebsvermögensvergleich	172	106
b) Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben	178	108
c) Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr	183	110
d) Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen	184	110
e) Schätzung nach § 162 AO	185	111
f) Anwendungsbereich der Gewinnermittlungsmethoden	186	111
g) Gewinnermittlungszeitraum	189	113
h) Betriebliche Erträge und Aufwendungen (Betriebs-einnahmen und Betriebsausgaben)	191	113
4. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten	209	120
a) Einkunftsermittlung	209	120
b) Einnahmen	211	121
c) Werbungskosten	214	121

D. Bemessungsgrundlage (zu versteuerndes Einkommen)	223	126
I. Konzeptionelle Überlegungen	223	126
1. Ausgangspunkt: persönliche Interpretation des Leistungs- fähigkeitssprinzips	223	126
2. Zielsetzungen beim Abzug von Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen	226	127
3. Abgrenzung gegenüber dem Verlustabzug	230	129
II. Sonderausgaben	231	130
1. Allgemeines	231	130
2. Unbeschränkt abziehbare Sonderausgaben	234	131
3. Beschränkt abziehbare Sonderausgaben	240	134
4. Sonderausgaben-Pauschbetrag und Vorsorgepauschale	263	143
III. Außergewöhnliche Belastungen	265	144
1. Allgemeines	265	144
2. Typisierte außergewöhnliche Belastungen	269	144
3. Nicht typisierte außergewöhnliche Belastungen	271	145
IV. Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter	275	147
E. Behandlung von Verlusten	278	148
I. Verlustausgleich	279	148
II. Verlustabzug	287	152
F. Steuertarif (tarifliche und festzusetzende Einkommensteuer) . .	300	157
I. Normaltarif	301	158
II. Progressionsvorbehalt	314	164
III. Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen	316	164
IV. Ermäßigter Steuersatz nach § 34 Abs. 1 EStG (Multiplikator- Mischtarif)	317	165
V. Ermäßigter Steuersatz nach § 34 Abs. 3 EStG	320	167
VI. Ermäßigter Steuersatz nach § 34b EStG	326	169
VII. Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne	327	170
VIII. Steuerermäßigungen	333	174
1. Überblick	333	174
2. Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	334	174
G. Steuerzahlung	341	179
H. Veranlagung	348	181
I. Alterseinkünfte	356	186
J. Familienleistungsausgleich	367	195
I. Kindergeld	369	196
II. Kinderfreibetrag und Freibetrag für die Betreuung, Erziehung und Ausbildung des Kindes	370	196
III. Weitere steuerliche Maßnahmen der Familienförderung	374	198

Dritter Abschnitt		
Körperschaftsteuer	375	199
A. Überblick	375	199
I. Allgemeine Charakterisierung	375	199
II. Ertragshoheit	380	202
III. Aufbau des Körperschaftsteuergesetzes	381	203
IV. Schema zur Ermittlung der Körperschaftsteuer	382	203
B. Persönliche Steuerpflicht (juristische Personen)	383	204
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	384	204
II. Beschränkte Steuerpflicht	385	206
III. Steuerbefreiungen	386	206
IV. Beginn und Ende der Steuerpflicht	387	207
C. Sachliche Steuerpflicht und Bemessungsgrundlage (zu versteuerndes Einkommen)	388	208
I. Einkommensbegriff des Körperschaftsteuergesetzes	388	208
II. Abziehbare Aufwendungen	392	212
1. Gewinnanteile der persönlich haftenden Gesellschafter einer KGaA	393	212
2. Abziehbare Zuwendungen (Spenden und Mitglieds- beiträge)	394	213
III. Nichtabziehbare Aufwendungen	395	214
1. Aufwendungen zur Erfüllung von Satzungszwecken	396	214
2. Bestimmte Steuerzahlungen	397	215
3. Geldstrafen und ähnliche Aufwendungen	398	215
4. Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen	399	215
IV. Steuerfreie Einnahmen	400	216
D. Behandlung von Verlusten	401	218
I. Körperschaftsteuerlicher Verlustabzug	401	218
II. Einschränkungen des Verlustabzugs nach einem Gesellschafter- wechsel	405	221
E. Steuertarif und Steuerzahlung	412	225
F. Körperschaftsteuersystem	414	226
I. Besteuerung von Gewinnausschüttungen	414	226
1. Ausschüttungen an eine natürliche Person	415	226
a) Anteile im Privatvermögen: Abgeltungsteuer	415	226
b) Anteile im Betriebsvermögen oder Wahlrecht bei unternehmerischer Beteiligung: Teileinkünfte- verfahren	416	228
2. Ausschüttungen an eine Kapitalgesellschaft	417	230
a) Beteiligung mindestens 10%: Dividendenfreistellung	417	230
b) Beteiligung unter 10%: volle Besteuerung	418	232
II. Veräußerungsgewinne und -verluste	419	234
III. Eigene Aufwendungen des Gesellschafters	421	236
IV. Besonderheiten für Banken und Versicherungen	422	237

V. Beurteilung	423	239
1. Wirkung: Doppelbesteuerung in pauschalierter Form vermieden	423	239
a) Ausschüttungen an eine natürliche Person (Abgeltungsteuer)	425	240
b) Ausschüttungen an eine natürliche Person (Teileinkünfteverfahren)	426	242
c) Ausschüttungen an eine Kapitalgesellschaft (Dividendenfreistellung)	427	243
2. Nachteile eines Shareholder-Relief-Systems aus betriebs- wirtschaftlicher Sicht	428	244
3. Wirkungen bei grenzüberschreitenden Beteiligungs- verhältnissen	433	247
4. Vor- und Nachteile gegenüber anderen Körperschaftsteuer- systemen	434	248
a) Klassisches Körperschaftsteuersystem	435	248
b) Körperschaftsteuerliches Anrechnungsverfahren	436	249
c) Dividendenabzugsverfahren	439	252
d) Dividendenfreistellungsverfahren	442	254
e) Ergebnis	445	256
G. Besonderheiten bei Ermittlung der Körperschaftsteuer	446	258
I. Verdeckte Gewinnausschüttungen	446	258
1. Begriff	447	258
2. Steuerliche Behandlung	451	261
II. Verdeckte Einlagen	452	262
1. Begriff	453	262
2. Steuerliche Behandlung	457	265
III. Einschränkungen beim Abzug von Zinsaufwendungen (Zinsschranke)	459	266
IV. Einschränkungen beim Abzug von Aufwendungen für die Rechteüberlassung (Lizenzschranke)	465	272
 Vierter Abschnitt		
Gewerbsteuer	467	274
A. Überblick	467	274
I. Allgemeine Charakterisierung	467	274
II. Ertragshoheit	474	279
III. Aufbau des Gewerbesteuergesetzes	475	280
IV. Schema zur Ermittlung der Gewerbesteuer	476	280
B. Steuergegenstand (Gewerbebetrieb)	478	282
I. Arten von Gewerbebetrieben, Inlandsbezug	478	282
II. Mehrheit von Betrieben (sachliche Selbständigkeit)	481	284
III. Beginn und Ende der sachlichen Steuerpflicht	482	285
IV. Steuerbefreiungen	483	286
V. Besonderheiten bei Arbeitsgemeinschaften	484	287
VI. Steuerschuldner	485	287

C. Bemessungsgrundlage	486	288
I. Steuerbilanzgewinn als Ausgangsgröße	486	288
II. Gewerbesteuerliche Modifikationen (Hinzurechnungen und Kürzungen)	490	290
1. Zielsetzungen	490	290
2. Aufwendungen für Fremdkapital	495	295
3. Gewinnanteile und Geschäftsführungsvergütungen von Komplementären einer KGaA	505	301
4. Grundstückserträge	506	302
5. Beteiligung an einer inländischen oder ausländischen Personengesellschaft	507	303
6. Beteiligung an einer inländischen oder ausländischen Kapitalgesellschaft	508	304
a) Gewinnausschüttungen und Veräußerungsgewinne	508	304
b) Ausschüttungsbedingte Teilwertabschreibungen	515	310
7. Beteiligung an einer KGaA	516	311
8. Auf ausländische Betriebsstätten entfallender Gewerbeertrag	517	312
9. Als Betriebsausgaben abgezogene ausländische Steuern	518	312
10. Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)	519	313
D. Behandlung von Verlusten	520	314
E. Steuertarif und Steuerzahlung	525	316
F. Ertragsteuerliche Behandlung	531	319
G. Zerlegung	532	320
Fünfter Abschnitt		
Zuschlagsteuern	533	321
A. Kirchensteuer	534	321
B. Solidaritätszuschlag	538	323
Dritter Teil		
Die Besteuerung der Übertragung von Unternehmen	541	326
Erster Abschnitt		
Zielsetzung der Besteuerung des Vermögenstransfers	541	326
A. Einordnung in das System der Steuerarten im Hinblick auf die Besteuerungsbasis	541	326
B. Ausgestaltung als Erbanfallsteuer	542	327
C. Konsequenzen aus der Einordnung als Erbanfallsteuer	544	328
I. Bewertungsmaßstab: gemeiner Wert	544	328
II. Voraussetzung für steuerliche Verschonungsregeln: transparente und folgerichtige Ausgestaltung	545	328

Zweiter Abschnitt		
Erbschaft- und Schenkungsteuer	547	330
A. Überblick	547	330
I. Allgemeine Charakterisierung	547	330
II. Ertragshoheit	549	331
III. Aufbau des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetzes	550	331
IV. Schema zur Ermittlung der Erbschaft- und Schenkungsteuer	551	332
B. Persönliche Steuerpflicht (natürliche und juristische Personen)	552	333
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	553	333
II. Beschränkte Steuerpflicht	554	334
C. Sachliche Steuerpflicht (steuerpflichtige Vorgänge)	555	334
I. Erwerb von Todes wegen	556	335
II. Schenkungen unter Lebenden	557	335
III. Zweckzuwendungen	559	336
IV. Erbersatzsteuer	560	337
D. Bemessungsgrundlage (steuerpflichtiger Erwerb)	561	338
I. Zusammensetzung der Bemessungsgrundlage	561	338
II. Bewertungsstichtag	562	339
III. Bewertungsgrundsätze	563	339
1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	565	340
2. Grundvermögen	569	342
3. Anteile an Kapitalgesellschaften	573	345
4. Betriebsvermögen	576	349
5. Übrige Vermögenswerte	578	350
6. Abziehbare Belastungen	580	351
7. Kurzbeurteilung	582	352
IV. Sachliche Steuerbefreiungen	583	353
1. Nichtbesteuerung des Zugewinnausgleichs	583	353
2. Begünstigung für Unternehmensvermögen	584	353
3. Begünstigung für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke	593	361
4. Begünstigung für selbst genutzten Wohnraum und weitere Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG	594	361
5. Kurzbeurteilung	596	363
E. Steuertarif und Steuerzahlung	601	366
I. Steuerklassen	602	366
II. Persönliche Freibeträge	603	366
1. Allgemeine Freibeträge	603	366
2. Versorgungsfreibeträge	604	367
III. Steuersatz	605	368
IV. Tarifbesonderheiten	607	370
1. Tarifbegrenzung bei der Übertragung von Unternehmensvermögen	607	370
2. Berücksichtigung von früheren Erwerben	609	372

3. Mehrfacher Erwerb derselben Vermögenswerte	610	373
4. Besonderheiten für Familienstiftungen und -vereine	611	373
V. Verfahrensrechtliche Regelungen	612	373
F. Ertragsteuerliche Behandlung	616	375
G. Zusammenhang zwischen Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie Einkommensteuer	617	375
I. Doppelbelastung von Wertsteigerungen	617	375
II. Steuerermäßigung bei der Einkommensteuer	623	379
Vierter Teil		
Die Besteuerung der Substanz eines Unternehmens	625	381
Erster Abschnitt		
Zielsetzung von Substanzsteuern	625	381
A. Schwierigkeiten der Rechtfertigung von Substanzsteuern	625	381
B. Entwicklungen im Bereich der Substanzsteuern	627	382
C. Notwendigkeit einer Grundsteuerreform	630	383
Zweiter Abschnitt		
Grundsteuer	631	384
A. Überblick	631	384
I. Allgemeine Charakterisierung	631	384
II. Ertragshoheit	635	387
III. Aufbau des Grundsteuergesetzes	636	387
IV. Schema zur Ermittlung der Grundsteuer	637	388
B. Steuergegenstand (Grundbesitz)	638	388
I. Formen des Grundbesitzes	638	388
II. Steuerbefreiungen und Erlass der Grundsteuer	642	390
III. Steuerschuldner	645	391
C. Bemessungsgrundlage (Grundsteuerwert des Grundbesitzes) ..	647	391
D. Steuertarif und Steuerzahlung	653	395
E. Ertragsteuerliche Behandlung	659	398
Fünfter Teil		
Verkehrsteuern	660	399
Erster Abschnitt		
Überblick über die Verkehrsteuern und ihre Beziehungen zueinander	660	399
A. Zielsetzung von Verkehrsteuern	660	399
B. Aufbau von Verkehrssteuergesetzen	663	400
C. Vermeidung einer verkehrsteuerlichen Doppelbelastung	664	401

Zweiter Abschnitt

Grunderwerbsteuer	667	402
A. Überblick	667	402
I. Allgemeine Charakterisierung	667	402
II. Ertragshoheit	668	403
III. Aufbau des Grunderwerbsteuergesetzes	669	403
IV. Schema zur Ermittlung der Grunderwerbsteuer	670	403
B. Steuergegenstand (Erwerbsvorgänge)	671	404
C. Steuerbefreiungen	677	407
D. Bemessungsgrundlage (Wert der Gegenleistung)	678	408
E. Steuertarif, Steuerschuldner und Steuerzahlung	681	409
F. Verhältnis zur Umsatzsteuer und ertragsteuerliche Behandlung	686	410

Dritter Abschnitt

Umsatzsteuer	688	411
A. Überblick	688	411
I. Allgemeine Charakterisierung	688	411
1. Besteuerungsziel	688	411
2. Besteuerungskonzept: Allphasen-Nettoumsatzsteuer mit sofortigem Vorsteuerabzug (Mehrwertsteuer)	689	413
a) Überblick über mögliche Umsatzsteuersysteme	689	413
b) Nachteil einer Bruttoumsatzsteuer: Kumulationswirkung	690	414
c) Merkmale einer Allphasen-Nettoumsatzsteuer mit sofortigem Vorsteuerabzug (Mehrwertsteuer)	692	416
3. Besteuerungskonzept für grenzüberschreitende Lieferungen und sonstige Leistungen (Grundsatz: Bestimmungslandprinzip)	698	420
a) Methoden zur Vermeidung einer internationalen Doppel- besteuerung	698	420
b) Konflikt zwischen dem Verbrauchsteuercharakter der Umsatzsteuer und dem Binnenmarktgedanken	701	421
II. Ertragshoheit	703	424
III. Aufbau des Umsatzsteuergesetzes	705	425
IV. Schema zur Ermittlung der Umsatzsteuer	706	426
B. Unternehmer, Unternehmen und Gebietsbegriffe	707	427
I. Unternehmer	708	427
II. Unternehmen	714	431
1. Überblick	715	431
2. Organisatorischer Aufbau	717	431
3. Art und Umfang der Tätigkeit	720	432
4. Einordnung von Gegenständen	721	433
III. Gebietsbegriffe	722	433

C. Steuergegenstand (Umsätze)	723	434
I. Entgeltliche Leistungen	724	434
1. Leistungen als Oberbegriff	724	434
2. Lieferungen	728	435
a) Begriff der Lieferung	728	435
b) Ort der Lieferung	731	436
c) Spezielle Formen von Lieferungen	737	438
3. Sonstige Leistungen	740	439
a) Begriff der sonstigen Leistung	740	439
b) Ort der sonstigen Leistung	741	441
4. Sonderfälle	746	444
5. Nicht steuerbare Vorgänge	748	445
II. Unentgeltliche Wertabgaben	749	446
1. Zwecksetzung	749	446
2. Unentgeltliche Abgabe von Gegenständen	751	446
3. Unentgeltliche Abgabe von Dienstleistungen	755	448
III. Einfuhr von Gegenständen im Inland (Einführen aus dem Drittlandsgebiet)	758	449
IV. Innergemeinschaftlicher Erwerb	761	450
D. Steuerbefreiungen	766	452
I. Formen und Ziele der Steuerbefreiungen	766	452
II. Belastungswirkungen von Steuerbefreiungen	774	456
1. Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug	775	456
2. Steuerfreie Umsätze ohne Optionsrecht	777	457
3. Steuerfreie Umsätze mit Optionsrecht	783	460
E. Bemessungsgrundlage (Grundsatz: Entgelt)	787	463
F. Steuertarif	796	466
G. Vorsteuerabzug	798	468
I. Persönliche und sachliche Voraussetzungen für den Vorsteuer- abzug	798	468
II. Ausschlüsse und Einschränkungen beim Vorsteuerabzug	803	470
III. Berichtigung des Vorsteuerabzugs	807	473
H. Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer	808	474
I. Besteuerungszeitraum und Rechnungslegungsverpflichtungen ..	811	476
J. Besonderheiten bei Ermittlung der Umsatzsteuer	822	480
I. Kleinunternehmer	822	480
II. Pauschalierte Vorsteuersätze	823	481
III. Durchschnittssätze für Land- und Forstwirte	824	481
IV. Reiseleistungen	825	482
V. Wiederverkäufer (Differenzbesteuerung)	826	482
VI. Anlagegold	827	484
K. Ertragsteuerliche Behandlung	828	484
I. Betriebsvermögensvergleich	829	484

II. Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben .	832	486
III. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten	834	487
 Sechster Teil		
Grundzüge der Konzernbesteuerung	836	488
 Erster Abschnitt		
Allgemeine Charakterisierung und Beurteilungsmaßstäbe	836	488
 Zweiter Abschnitt		
Körperschaftsteuerliche und gewerbsteuerliche Organschaft	839	490
A. Voraussetzungen einer Organschaft bei den Ertragsteuern	840	491
B. Besteuerungskonzept	845	494
I. Körperschaftsteuer: Zurechnungstheorie	846	494
II. Gewerbesteuer: modifizierte Einheitstheorie	850	497
C. Wirkungen einer Organschaft bei den Ertragsteuern	852	498
I. Gewinne der Organgesellschaft	853	498
1. Zuordnung der Erfolge der Organgesellschaft	853	498
2. Mutterkapitalgesellschaft	854	500
3. Mutterpersonenunternehmen	855	501
4. Von der Rechtsform des Organträgers unabhängige Rechts- folgen	861	505
II. Verluste der Organgesellschaft	864	507
III. Verluste des Organträgers	867	509
IV. Eigene Aufwendungen des Organträgers, Bilanzierung der Beteiligung an der Organgesellschaft	869	511
V. Zinsaufwendungen, steuerfreie Einkünfte und Beteiligungs- erträge der Organgesellschaft	872	513
VI. Innerorganschaftliche Lieferungen und Leistungen	876	516
VII. Erweiterte Kürzung von Grundstückserträgen	879	519
VIII. Zerlegung des Steuermessbetrags	880	519
D. Zusammenfassung	881	521
 Dritter Abschnitt		
Umsatzsteuerliche Organschaft	884	524
A. Voraussetzungen	884	524
B. Wirkungen	887	527
C. Vorteile	888	527
 Siebter Teil		
Grundzüge der internationalen Unternehmensbesteuerung	891	531

Erster Abschnitt

Doppelbesteuerung als Kernproblem der internationalen

Unternehmensbesteuerung	891	531
A. Begriff der internationalen Doppelbesteuerung	891	531
B. Ursachen der internationalen Doppelbesteuerung	895	533
I. Überblick	895	533
II. Nebeneinander von unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht als Hauptursache	896	533
III. Weitere Ursachen für internationale Doppelbesteuerungen	897	534
C. Anrechnungs- und Freistellungsmethode als Grundformen zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung	901	536
I. Im Ausland werden positive Einkünfte erwirtschaftet (Gewinnfall)	902	536
1. Konzeption der Anrechnungs- und Freistellungsmethode ..	902	536
a) Anrechnungsmethode	903	537
b) Freistellungsmethode	904	537
c) Vergleich der beiden Methoden	905	538
2. Belastungswirkungen	906	539
3. Vergleich der beiden Methoden	910	542
II. Im Ausland entstehen negative Einkünfte (Verlustfall)	914	544
1. Im Ausland keine Verlustverrechnung	914	544
2. Im Ausland Verlustverrechnung möglich	918	546
a) Im Ausland Verlustrücktrag	919	547
b) Im Ausland Verlustvortrag	920	548
3. Auswertung	921	549
D. Bedeutung von Doppelbesteuerungsabkommen	922	550
I. Funktion von Doppelbesteuerungsabkommen	922	550
II. Aufteilung der Besteuerungsrechte in Doppelbesteuerungsabkommen	926	552
1. Nebeneinander von unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht	927	553
2. Zweimalige unbeschränkte Steuerpflicht	935	558

Zweiter Abschnitt

Besteuerung von deutschen Unternehmen mit internationaler

Geschäftstätigkeit	939	559
A. Alternativen	939	559
B. Export von Waren	940	560
C. Errichtung einer Betriebsstätte (Niederlassung)	941	561
D. Gründung einer Tochterkapitalgesellschaft	942	561
I. Finanzierung mit Eigenkapital (Kapitalerhöhung)	942	561
II. Finanzierung mit Fremdkapital (Gesellschafterdarlehen)	946	563
E. Auswertung	948	564

Dritter Abschnitt

Grundzüge der zwischenstaatlichen Erfolgszuordnung:

Verrechnungspreise	950	567
A. Zielsetzung der zwischenstaatlichen Erfolgszuordnung:		
Zuordnungskonzept	950	567
B. Auswirkungen von Verrechnungspreisen für die Unternehmen		
und die beteiligten Staaten	954	569
I. Positiver oder negativer Steuersatzeffekt	954	569
II. Negativer Zeiteffekt	958	571
C. Merkmale des Fremdvergleichs	961	573
D. Verrechnungspreismethoden	965	575
I. Standardmethoden	965	575
1. Preisvergleichsmethode	966	576
2. Wiederverkaufspreismethode	967	576
3. Kostenaufschlagsmethode	968	577
II. Gewinnorientierte Verrechnungspreise	969	579
1. Funktionsorientierte Gewinnzerlegung	969	579
2. Nettomargenmethode	970	579
III. Kostenverteilung (Kostenumlageverträge)	971	580
<i>Sachverzeichnis</i>		583